

An den
Bezirksausschuss 16 • Ramersdorf-Perlach
der Landeshauptstadt München
Friedenstraße 40
81660 München

1. Dezember 2011

Eine Toilette für die Freizeiteinrichtungen im Landschaftspark im Gefilde

Der Bezirksausschuss Ramersdorf-Perlach möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München wird gebeten zu prüfen, ob im Umfeld der Freizeiteinrichtungen (Kunstrasenplatz, Skateanlage, etc.) im Landschaftspark im Gefilde die Errichtung einer privat betriebenen bzw. werbefinanzierten Toilettenanlage möglich ist. Falls ja, möge die Landeshauptstadt in Abstimmung mit dem BA 16 dahingehende Gespräche mit entsprechenden Firmen führen.

Begründung:

Die Anlagen sind sehr ambitioniert gestaltet und erfreuen sich deshalb schon heute positiver Resonanz. Spätestens in den nächsten Sommermonaten werden sie überörtlich bekannt sein und auch von Leuten genutzt werden, die nicht in der näheren Umgebung wohnen. Für Sie stellt sich dann ein allzu menschliches Problem.

Die bisherigen Versuche zur Einrichtung sanitärer Anlagen bzw. der dafür erforderlichen Infrastruktur scheiterten. Um einen kostenneutralen Ausgleich zwischen den Interessen der Stadt und den Bedürfnissen vor Ort zu schaffen, sollte daher die Errichtung einer privatwirtschaftlich betriebenen Toilettenanlage geprüft werden, wie sie heute schon im Stadtgebiet zu finden sind. Neben der Erhebung eines geringen Entgelts könnte diese hauptsächlich durch die Ausweisung von Werbeflächen im 16. Stadtbezirk gegenfinanziert werden. In der Vergangenheit zeigten einschlägige Firmen beispielsweise bereits Interesse an Werbestandorten entlang der Putzbrunner Straße.

Für die Fraktion der CSU

gez.

Thomas Kauer
Fraktionssprecher

Initiative:

Erwin Bohlig
Anja Burkhardt
Christine Köppel
Franz Ostermeier
Wolfgang Stefinger